

PRESSEINFORMATION

Neuer EDEKA-Markt eröffnet an der Friedhofstraße in Schwachhausen

- Betreiber wird EDEKA-Kaufmann Andreas Jastrebow
- Neueröffnung für Sommer 2024 geplant

Bremen-Schwachhausen, 20. Mai 2024. Der künftige EDEKA-Markt an der Ecke Friedhofstraße/ Riensberger Straße in Schwachhausen nimmt Form an. Die BREBAU GmbH aus Bremen baut auf dem Grundstück zurzeit ein vierstöckiges Wohnhaus, im Erdgeschoss wird der EDEKA-Markt als Mieter einziehen. Aktuell laufen der Innenausbau sowie die Arbeiten für die Außenanlagen. Im August beginnt dann die Einrichtung des Marktes, parallel startet auch die Verräumung der Ware. Geplant ist, den neuen EDEKA-Markt noch im Sommer dieses Jahres zu eröffnen. Inhaber des Marktes wird der selbstständige Kaufmann Andreas Jastrebow sein, der bereits zwei EDEKA-Märkte in den Stadtteilen Vahr und Schwachhausen betreibt.

Nach der Schließung des Netto-Marktes im Jahr 2020 möchte der EDEKA-Kaufmann nun mit dem neuen "Nachbarschaftsmarkt" die Nahversorgung vor Ort sicherstellen. Auf einer Verkaufsfläche von 586 Quadratmetern steht den Kundinnen und Kunden zukünftig ein Warensortiment mit rund 20.000 Artikeln zur Verfügung. Sie dürfen sich freuen auf eine hochwertige und vielfältige Auswahl an Frischwaren wie Fleisch, Wurst, Käse und Backwaren in Selbstbedienung sowie zahlreiche Produkte regionaler Lieferanten, z. B. Bremer Ratskeller, Union Brauerei, Münchhausen Kaffee und Grashoff Feinkost. Auch ein großes Angebot an Bio- sowie an vegetarischen und veganen Artikeln findet sich im neuen EDEKA-Markt. 19 Mitarbeitende werden den Kunden bei Fragen zu den Produkten kompetent zur Seite stehen.

Andreas Jastrebow und sein Team legen großen Wert auf Regionalität – bei der Auswahl des Lebensmittelsortiments, aber auch bei der gesamten Ladengestaltung. So zeigen sich in der Wandgestaltung typische Motive aus Schwachhausen, wie das alte Café Buchner an der Schwachhauser Heerstraße oder die Brotfabrik Bultmann, die früher an der Stelle des neuen Marktes stand, sowie Impressionen aus der nostalgischen Friedhofstraße/Riensberger Straße.

EDEKA Minden-Hannover im Profil

Mit einem Außenumsatz von rund 12 Milliarden Euro und rund 76.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich des selbstständigen Einzelhandels und fast 3.500 Auszubildenden) ist die **EDEKA Minden-Hannover** die umsatzstärkste von insgesamt sieben Regionalgesellschaften im genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbund. Sie besteht im Kern seit 1920, erstreckt sich von der niederländischen bis an die polnische Grenze und umfasst Bremen, Niedersachsen, einen Teil von Ostwestfalen-Lippe, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg. Mehr als drei Viertel der insgesamt rund 1.500 Märkte sind in der Hand von rund 630 selbstständigen EDEKA-Kaufleuten. Zum Unternehmensverbund gehören darüber hinaus mehrere Produktionsbetriebe, darunter die Brot- und Backwarenproduktion **Schäfer's**, die Produktion für Fleisch- und Wurstwaren **Bauerngut** sowie das Traditionsunternehmen für Fischverarbeitung **Hagenah** in Hamburg.